

Juni 2014

Chronik der Neuausrichtung des ADAC

- 14.1.2014** Die Süddeutsche Zeitung berichtet über einen Manipulationsverdacht im Zusammenhang mit der ADAC-Preisverleihung „Gelber Engel“.
- 17.1.2014** Der ADAC Kommunikationschef räumt ein, die Stimmzahlen bei der Leserwahl in der Kategorie „Lieblingsauto“ verändert zu haben. Er legt sämtliche Funktionen und Aufgaben im ADAC nieder. Präsidium und Geschäftsführung ordnen umfassende Aufklärung der Vorkommnisse an.
- 22.1.2014** ADAC verspricht höhere Transparenz, bessere Nachvollziehbarkeit von öffentlichen Aussagen und eine stärkere Mitgliedereinbindung. ADAC kündigt an, Manipulationsvorwürfe mit Unterstützung externer Experten aufzuarbeiten.
- 23.1.2014** ADAC gibt bekannt, dass die Preisverleihung „Gelber Engel“ eingestellt wird.
- 26.1.2014** ADAC kündigt weitere Konsequenzen an:
- Testaktivitäten sollen sich noch stärker an den Kernkompetenzen des ADAC orientieren
 - Mitglieder sollen stärker vor allem zu politischen Themen eingebunden werden
- 27.1.2014** Beauftragung des Prüfungs- und Beratungsunternehmens Deloitte mit der Untersuchung sämtlicher Verleihungen des ADAC Mobilitätspreises „Gelber Engel“ seit 2005.
- 29.1.2014** ADAC Präsidium stellt erste Ansätze für ein tiefgreifendes Reformprogramm vor.

ADAC Pressestelle
Hansastraße 19
80686 München

Tel.: (089) 7676-0
presse@adac.de
www.presse.adac.de

Leitung Pressestelle
Christian Garrels

Eine außerordentliche Hauptversammlung – die erste seit 1948 – wird für die zweite Jahreshälfte 2014 angesetzt. Kernergebnisse des Reformprogramms sollen hier vorgestellt und verabschiedet werden.

- 7.2.2014** ADAC Verwaltungsrat bekräftigt Reformwillen und konkretisiert Umfang des Reformprogramms.
Beauftragung der internationalen Kanzlei Freshfields mit der Überarbeitung eines ADAC-weiten Compliance-Systems sowie Berufung eines externen Beirats zur kritischen Begleitung des Reformprogramms.
- Weitere Sofortmaßnahmen werden beschlossen:
- Keine Bonuszahlungen für Batterieverkauf durch die Pannenhelfer
 - ADAC Hubschrauber werden ausnahmslos zur Rettungshilfe eingesetzt
 - Keine Tests ohne doppelte Qualitätskontrolle
- 10.2.2014** Erstes Untersuchungsergebnis von Deloitte weist Manipulationen und Verfahrensfehler bei der Leserwahl „Lieblingsauto 2014“ nach. ADAC Präsident Meyer übernimmt vereinspolitische Verantwortung und tritt zurück.
Dr. August Markl, Erster Vizepräsident des ADAC, wird kommissarischer Präsident.
- 11.2.2014** Bildung von Arbeitsgruppen und Definition von Zuständigkeiten im Rahmen des Reformprogramms durch alle 18 hauptamtlichen Geschäftsführer der Regionalclubs. Ein „10-Punkte-Plan“ wird aufgestellt.
- 12.2.2014** Erstes Beiratsmitglied wird ernannt: Dr. Jürgen Heraeus; Aufsichtsratsvorsitzender der Heraeus Holding GmbH und Vorsitzender von UNICEF Deutschland.
- 14.2.2014** Prof. Hans-Jürgen Papier, ehemaliger Präsident des Bundesverfassungsgerichts, wird in den Beirat des ADAC berufen.
- 17.2.2014** Zweiter Deloitte-Bericht bestätigt auch für die Jahre 2009 - 2013 Manipulationen bei der Leserwahl zum „Lieblingsauto“.
- 25.2.2014** Abschlussbericht der Deloitte-Untersuchung zeigt: Keine Manipulationen in den übrigen Kategorien der Preisverleihung „Gelber Engel“ nachweisbar.
Einvernehmliche Trennung von ADAC Geschäftsführer

Stefan Wessling.

- 1.3.2014** Marion Ebentheuer wird zur Geschäftsführerin berufen. Zum ersten Mal in der 111-jährigen Vereinsgeschichte ist damit eine Frau in der Geschäftsführung des ADAC e.V.
- 13.3.2014** Mitgliederversammlungen der 18 Regionalclubs. Wahl von Delegierten für die ADAC Hauptversammlung.
- 20.3.2014** Professor Dr. Edda Müller (Vorsitzende von Transparency International Deutschland) und Dr. Rupert Graf Strachwitz (Politikwissenschaftler, Direktor des Maecenata Instituts für Philanthropie und Zivilgesellschaft, Berlin) werden als weitere Mitglieder in den Beirat berufen. Der Beirat nimmt seine Arbeit auf.
- 27.3.2014** Offizieller Start der „Reform für Vertrauen“. Im Rahmen von sieben Arbeitspaketen werden sämtliche Aktivitäten, Leistungen und Prozesse tiefgreifend geprüft und je nach Bedarf erneuert, um dem ADAC ein zeitgemäßes und zukunftssicheres Profil zu geben.

1. Selbstverständnis und Leitlinien
2. Leistungen und Produkte
3. Studien, Tests und Awards
4. Mitgliedereinbindung
5. Strukturen und Rechtsformen
6. Prozesse und Compliance
7. Unternehmenskultur und Zusammenarbeit

Nachtest der Stiftung Warentest bestätigt die ursprünglichen Ergebnisse des von ADAC und Stiftung Warentest gemeinsam durchgeführten Sommerreifentests. Start von Mitgliederbefragungen in mehreren deutschen Städten zur aktuellen Sicht auf den ADAC.

- 8.4.2014** Beginn einer unternehmensweiten Kulturanalyse, bei der rund 400 ADAC Mitarbeiter aller Bereiche und Ebenen befragt werden. Ziel ist es, die Unternehmenskultur zu verändern, transparenter zu werden und den Mitarbeitern mehr Mitspracherecht zu geben.

9.4.2014 Dr. Thomas A. Kagermeier, langjähriger Partner bei der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG, wird zum 1. Juni 2014 in die ADAC Geschäftsführung berufen.

10.5.2014 Hauptversammlung in Saarbrücken. Vorstellung des ersten Zwischenstandes zum Reformprogramm:

- ADAC bekennt sich zum Vereinsstatus.
- Mitgliederinteressen werden künftig noch deutlicher vor kommerziellen Interessen kommen. Das einzelne Mitglied steht mit seinen persönlichen Mobilitätsbedürfnissen stärker denn je im Mittelpunkt des Clubs.
- Klare Definition der Zuständig- und Verantwortlichkeiten von Haupt- und Ehrenamt.

Weitere Sofortmaßnahmen werden umgesetzt:

- Ehrenämter stellen ihre Aufsichtsratsämter in der ADAC-Schutzbrief Versicherungs-AG und der ADAC Rechtsschutz Versicherungs-AG zur Verfügung. Sie soll stattdessen mit neutralen, externen Experten besetzt werden.
- Einführung eines Hinweisgeber-Portals. Es wird von einer externen Anwaltskanzlei betreut, stärkt die Compliance und soll frühzeitig auf Missstände hinweisen.

Einstimmiger Beschluss, die Wahl eines neuen Präsidenten auf der außerordentlichen Hauptversammlung im Dezember 2014 oder auf der Hauptversammlung im Mai 2015 durchzuführen.

Pressekontakt:

Regina Ammel

Tel.: (089) 7676-3475

Regina.Ammel@adac.de